

BODENSEEFESTIVAL

Orgel-Duelle

Bregenz ↔ Weingarten Wangen ↔ Friedrichshafen

**Orgel-Duelle I**
Orgel & Streicher

SO 28.04.
20:30 Bregenz Herz-Jesu-Kirche
Helmut Binder Bregenz
Stephan Debeur Weingarten

**Orgel-Duelle II** Improvisationskonzert
mit 2 Spielern und vielen Tasten

SA 04.05.
20:00 Wangen (im Allgäu) St. Martin
Georg Enderwitz Wangen
Nikolai Geršak Friedrichshafen

**Orgel-Duelle III**
Woehl-Organ gegen Hammond B3

SA 11.05.
20:30 Friedrichshafen St. Nikolaus
Nikolai Geršak Friedrichshafen
Georg Enderwitz Wangen

**Orgel-Duelle IV** Improvisationskonzert
mit 2 Spielern und vielen Tasten

SO 12.05.
16:00 Weingarten Basilika
Stephan Debeur Weingarten
Helmut Binder Bregenz

Musiker liefern
sich ein Orgelduell

WANGEN (sz) - Im Rahmen des Bodenseefestivals, das dieses Jahr den Titel „Tastenspiele“ trägt, beginnt am Samstag, 4. Mai, um 20 Uhr in der St.-Martinskirche ein Orgelkonzert mit den Organisten Nikolai Geršak aus Friedrichshafen und Georg Enderwitz aus Wangen. Die beiden Musiker liefern sich ein Orgelduell an der großen Rieger-Organ, der Maier-Truhenorgel und einem Stage-Piano.

In verschiedenen Stilen entstehen dabei improvisierte, aus dem Moment heraus entstehende Stücke wie Concerto grosso, Ciacona, freie Fantasien, Echostücke, Choralbearbeitungen und weitere Formen. Beide Spieler stehen in einem musikalischen Dialog und wechseln sich gegenseitig ab.

Die Orgel hat im diesjährigen Bodenseefestival ihren festen Platz. Nähere Informationen zum Bodenseefestival und dem Orgelduell gibt es auf der Website des Festivals unter

➔ www.bodenseefestival.de
Über das Jahresprogramm der Kirchenmusik St. Martin informieren der Flyer „Konzerte und Hochfeste 2013“ und die Website des Fördervereins
➔ www.kirchenmusikfv.de
Karten zu acht Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

Interpreten

Georg Enderwitz | Nikolai Geršak

**Georg Enderwitz**

Georg Enderwitz, geboren 1969, studierte zunächst in Rottenburg am Neckar, später an der Staatlichen Hochschule für Musik in Frankfurt am Main Kirchenmusik. 1999 legte er dort das A-Examen ab. Am Würzburger Dom war er Assistent von Domorganist Paul Damjakob, bei dem er seine Kenntnisse im liturgischen Orgelspiel vertiefte. Von 1999 bis 2001 war er Kirchenmusiker an der Kirche St. Jodok in Ravensburg und zeitgleich Leiter des Konzertchors Ravensburger Singkreis. Seit 2001 ist Georg Enderwitz Kirchenmusiker an der Stadtpfarrkirche St. Martin in Wangen im Allgäu. Dort betreut er ein umfangreiches kirchenmusikalisches Leben und veranstaltet auf der Rieger-Organ eine internationale Konzertreihe. Darüber hinaus ist Georg Enderwitz Bischöflicher Orgelsachverständiger für mehrere Dekanate in der Region Bodensee-Oberschwaben.

**Nikolai Geršak**

1970 in Kirchheim/Teck geboren, studierte Nikolai Geršak nach dem Abitur Kirchenmusik in Rottenburg und Lübeck, wo er 2000 die A-Prüfung für Katholische Kirchenmusik ablegte. Seine Lehrer waren Bernhard Marx, Wolfram Rehfeldt und Jürgen Essl. Von 1995 bis 1998 war er Kirchenmusiker in Langenargen und ging dort einer umfangreichen Tätigkeit als Organist, Chor- und Orchesterleiter nach. So initiierte er u.a. den „Langenargener Orgelsommer“ und war Orgelsachverständiger im Dekanat Friedrichshafen. Seit Sommer 2000 ist er Kantor und Organist in St. Nikolaus in Friedrichshafen und leitet mehrere Chorgruppen, eine vielseitige Konzertreihe und den „Internationalen Orgelherbst“. Außerdem wirkt er als Pianist und Organist (Hammond B3) in verschiedenen Jazz-Formationen (New Jazzport Orchestra, Nikolai Geršak Organ Trio) mit. Als Organist spielt er Konzerte im In- und Ausland.

Programm

Orgelduelle II Improvisationskonzert
mit 2 Spielern und vielen Tasten

SA 04.05.
20:00 Wangen St. Martin

Georg Enderwitz (Wangen) Orgel
Nikolai Geršak (Friedrichshafen) Orgel

Wangen St. Martin



St. Martin in Wangen

Georg Enderwitz und Nikolai Geršak „duellieren“ sich improvisierend an der großen Rieger-Orgel, der Truhengorgel und am Piano in verschiedenen Stilen. Dabei werden Stücke wie Concerto grosso, Ciacona, Lauf-Toccata mit sportli-

chem Einsatz, freie Fantasien, Choralbearbeitungen und mehr aus dem Stegreif gespielt. Freuen Sie sich auf bisher Ungehörtes in der Sankt-Martinskirche mit zwei Organisten, die ihr Können auf diesem Gebiet schon mehrfach unter Beweis gestellt haben!

